

## Hesekiel Kapitel 38 und 39 – Teil 23

### Hesekielschlacht in der Mitte der Trübsalzeit?

Die meisten, von denen, die die Gog-Magog-Invasion als zukünftiges Ereignis betrachten, sehen sie zeitlich in der Mitte von Daniels 70. Jahrwoche, die auch die 7-jährige Trübsalzeit genannt wird. Einige, die diese Sichtweise vertreten, sind:

- John F. Walvoord
- Paul Benware
- J. Dwight Pentecost
- Mark Hitchcock
- Hal Lindsey

Wenn ich nicht so felsenfest davon überzeugt wäre, dass der Gog-Feldzug zu irgendeiner Zeit zwischen der Entrückung und dem Beginn der Trübsalzeit liegen würde, würde ich ihren Argumenten zustimmen.

Während einige denken, dass die Gog-Invasion unmittelbar vor der Trübsalmitte stattfinden, glauben andere, dass sie sich kurz nach Mitte von Daniels 70. Jahrwoche ereignet. Wiederum andere legen keinen genauen Zeitpunkt fest, sind aber der Meinung, dass die Gog-Invasion in der Mitte der Trübsalzeit stattfindet. Dennoch werden all diese Sichtweise zu einer einzigen Perspektive zusammengefasst.

### Der König des Nordens

Diese Sichtweise kann sehr kompliziert werden, wenn man versucht, die

Prophezeiung von Hesekiel Kapitel 38 und 39 mit einer anderen Bibelpassage zu verbinden, wie zum Beispiel mit

Daniel Kapitel 11, Verse 40-45

40Zur Zeit des Endes aber wird der König des Südens mit ihm zusammenstoßen. Da wird dann der König des Nordens mit Wagen, Reitern und vielen Schiffen auf ihn losstürmen und in die Länder eindringen und sie überschwemmen und überfluten. 41Er wird auch in das herrliche Land kommen, und viele werden unterliegen. Diese aber werden seiner Hand entfliehen: Edom, Moab und die Vornehmsten der Ammoniter. 42Er wird auch seine Hand nach den Ländern ausstrecken, und das Land Ägypten wird nicht entfliehen; 43sondern er wird sich der Gold- und Silberschätze und aller Kostbarkeiten Ägyptens bemächtigen; auch werden Lubier und Kuschiten zu seinem Gefolge gehören. 44Aber Gerüchte aus Osten und Norden werden ihn erschrecken; daher wird er in großer Wut aufbrechen, um viele zu verderben und zu vertilgen. 45Und er wird sein Prachtzelt zwischen dem Meer und dem herrlichen Berg des Heiligtums aufschlagen; da wird er sein Ende finden, und niemand wird ihm helfen.

Da die Ereignisse von **Daniel Kapitel 11** eindeutig während der Trübsalzeit stattfindend, und wenn man den König des Nordens als einen Bezug auf den Gog aus dem **Buch Hesekiel** betrachtet, dann ist die Zeitbestimmung für Gogs Invasion in der Mitte der Trübsalzeit gerechtfertigt. Das große Problem bei dieser Sichtweise ist jedoch, dass der König des Nordens im **Buch Daniel** und Gog im **Buch Hesekiel** NICHT identisch sind!!!

Die Phrase „König des Nordens“ kommt 7 Mal im Alten Testament vor. Alle diese Bezüge finden sich im **Buch Daniel**.

### Buch Daniel Kapitel 11, Verse 6-8

6Und nach Jahren werden sie sich verbünden, und die Tochter des Königs des Südens wird zu dem König des Nordens kommen, um einen Ausgleich zustande zu bringen. Aber sie wird die Macht nicht behalten, und auch er wird nicht bestehen, noch seine Macht; sondern sie wird dahingegeben werden, sie und die sie kommen ließen und der sie gezeugt hat, und der sie eine Zeitlang zur Frau genommen hatte. 7Es wird aber ein Schößling aus der gleichen Wurzel, der sie entstammte, an seine Stelle treten und wird gegen das Heer zu Feld ziehen, ja, er wird in die Festung des Königs des Nordens eindringen und sie siegreich überwältigen. 8Auch ihre Götter samt ihren gegossenen Bildern und kostbaren goldenen und silbernen Geräten wird er in die Gefangenschaft nach Ägypten bringen; er wird auch einige Jahre vor dem König des Nordens standhalten.

### Buch Daniel Kapitel 11, Verse 11-13

11Und der König des Südens wird darüber erbittert sein und ausziehen und mit jenem, dem König des Nordens, kämpfen. Dieser wird zwar ein großes Heer aufstellen, aber die Menge wird in die Hand [des Königs des Südens] gegeben werden. 12Und wenn die Menge weggenommen wird, wird sein Herz übermütig werden, so dass er Zehntausende niederwerfen, aber doch nicht mächtig bleiben wird; 13sondern der König des Nordens wird wiederum ein Heer aufstellen, größer als das frühere war, und wird nach etlichen Jahren an der Spitze einer großen und wohlgerüsteten Streitkraft wiederkommen.

### Daniel Kapitel 11, Vers 15

Denn der König des Nordens wird kommen und einen Wall aufwerfen und eine befestigte Stadt einnehmen. Und die Streitkräfte des Südens werden

nicht standhalten, auch nicht die beste Mannschaft seines Volkes; denn da wird keine Kraft zum Widerstand sein.

Daniel Kapitel 11, Vers 40

Zur Zeit des Endes aber wird der König des Südens mit ihm (dem König des Nordens) zusammenstoßen. Da wird dann der König des Nordens mit Wagen, Reitern und vielen Schiffen auf ihn losstürmen und in die Länder eindringen und sie überschwemmen und überfluten.

Nahezu jeder von denen, die die Hesekiel-Schlacht als zukünftiges Ereignis betrachten, glaubt, dass sich **Daniel Kapitel 1, Verse 35** in der Vergangenheit erfüllt hat und zwar im 2. Jahrhundert v. Chr. Der König des Nordens und der König des Südens in den **Versen 1-35** beziehen sich auf den Konflikt zwischen den [Ptolemäern](#) und den [Seleukiden](#). Die Ptolemäer, die über Ägypten herrschten, wurden die Könige des Südens genannt. Die Seleukiden, welche Syrien und den Norden Israels regierten, nannte man die Könige des Nordens. Das letzte Mal, wo der Begriff „König des Nordens“ verwendet wird, ist in **Daniel 11:40**.

John MacArthur sagt:

„Hier ist von der letzten großen Schlacht mit der letzten Armee aus dem Norden die Rede, welche Vergeltung übt wegen der Angriffe, welche die letzte südliche afrikanische Macht verübt. Der Antichrist wird das nicht erlauben und zurückschlagen und siegen, so wie es in den **Versen 41 ff** beschrieben wird.“

Somit ist es höchst unwahrscheinlich, dass es sich bei dem „König des Nordens“ im **Buch Daniel** um Gog handelt, der den Angriff auf Israel leitet. Es

gibt einen klaren Unterschied zwischen dem „König des Nordens“ im **Buch Daniel** und dem „König aus dem äußersten Norden“ im **Buch Hesekiel Kapitel 38 und 39**.

### **Hesekiel Kapitel 38, Vers 6**

**Gomer samt allen seinen Truppen, das Haus Togarma vom äußersten Norden, auch mit allen seinen Truppen, viele Völker mit dir.**

Bei den anderen 6 Erwähnungen im **Buch Daniel** bezieht sich der Begriff „König des Nordens“ **IMMER** auf SYRIEN.

Weitere Einwände, die gegen eine Verbindung dieser beiden Bibelpassagen sprechen, sind

1.

Die gewaltigen Unterschiede zwischen der Hesekiel-Invasion und der Schlacht, wie sie im **Buch Daniel** beschrieben wird. Obwohl beide „zur Zeit des Endes“ stattfinden, heißt es in **Dan 11:40**, dass der König des Südens mit dem König des Nordens zusammenstoßen und dann der König des Nordens den Süden erstürmen wird. An dieser Schlacht sind beide Könige beteiligt, die in fremde Länder eindringen. Durch manche ziehen sie hindurch, und andere werden von ihnen überflutet. Das klingt ganz und gar nicht nach Gog, der lediglich im Sinn hat, Israel zu vernichten und dessen Feldzug auf den Bergen Israels geplant ist. In der Daniel-Prophezeiung heißt es jedoch, dass sie in Israel kämpfen werden, durch das Land ziehen, um dann in anderen Ländern einzufallen. Israel ist da nur eines von vielen Staaten, die attackiert werden.

2.

Arnold Fruchtenbaum liefert uns die anderen Argumente:

„Es ist kaum vorstellbar, dass Gott erst zu Beginn der Trübsalzeit für Israel kämpft und dann in der zweiten Hälfte sofort wieder Ereignisse zulässt, welche Israel immensen Schaden zufügen.“

3.

„Es ist falsch, den 'König des Nordens' in **Dan 11:40** mit 'Gog' in **Hes 38:1-39:16** zu identifizieren. Im gesamten **Buch Daniel** gibt es Bezüge zu dem 'König des Südens' und dem 'König des Nordens'. Mit dem 'König des Südens' ist der Herrscher von Ägypten gemeint und mit dem 'König des Nordens' der Regent von Syrien, mit Ausnahme von **Dan 11:40**. Dann sagen die Vertreter dieser Sichtweise plötzlich, dass der 'König des Nordens' dort ein Bezug auf Russland wäre und identifizieren ihn mit Gog von **Hesekiel Kapitel 38 und 39**. Jedoch der Kontext sowie die Widerspruchsfreiheit verlangen nach einem kontinuierlichen Bezug auf Syrien. Die Invasion in **Dan 11:40** ist von daher von der in **Hesekiel Kapitel 38 und 39** zu unterscheiden. Es wäre inkonsequent und falsch ausgelegt, wenn man den 'König des Nordens' im gesamten **Buch Daniel** mit dem Herrscher von Syrien gleichsetzt, aber dann bei **Dan 11:40** plötzlich eine Ausnahme macht, um ihn mit der russischen Invasion in Verbindung zu bringen und um Gogs Invasion dann auch noch zeitlich in die Mitte der Trübsalzeit zu legen.

4.

Diese Sichtweise trägt nicht zur Lösung des Problems mit den 7 Monaten und 7 Jahren bei. Sie würde erforderlich machen, dass der 7-monatige Bestattungsprozess in der zweiten Hälfte der Trübsalzeit stattfindet. Aber in dieser Zeit sind die Juden bereits auf der Flucht und noch nicht einmal dazu

in der Lage, ihre eigenen Toten zu bestatten und erst recht nicht die von Russlands Armee und deren Verbündeten. Die Situation der Juden in der Mitte der Trübsalzeit erlaubt es auch nicht, dass sie eine neue Stadt bauen, die ja zur Überwachung des Bestattungsprozesses errichtet werden soll. Was die 7 Jahre anbelangt, in denen die Waffen verbrannt werden sollen, müsste diese Sichtweise erforderlich machen, dass dies die Juden in der zweiten Hälfte der Trübsalzeit tun. Aber da sind die Juden, wie bereits erwähnt, auf der Flucht. Außerdem müssten sie dann die Waffen auch noch in den ersten 3 1/2 Jahren im Tausendjährigen Friedensreich verbrennen, was sich nicht mit der Reinigungsaktion und der darauf folgenden Erneuerung von Seiten des Messias vereinbaren lässt. Die Probleme, mit denen es die Juden in der zweiten Hälfte der Trübsalzeit zu tun bekommen, würden sie eher dazu veranlassen, die Waffen zu bergen und aufzubewahren, statt sie zu verbrennen.“

Wie man sieht, kommt man zu ganz unvernünftigen Schlussfolgerungen, wenn man **Hesekiel Kapitel 38 und 39** mit **Dan 11:40** in Zusammenhang bringt. Und die Hesekiel-Prophezeiung selbst liefert keinen einzigen Grund, die These zu unterstützen, dass die Gog-Invasion in der Mitte der Trübsalzeit stattfindet.

MARANATHA!

Fortsetzung folgt ...

[Mach mit beim ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT:](#)

[Unterstützung der Teilnehmer am ENDZEIT-REPORTER-PROJEKT](#)